

Wärme, die verbindet: Gründung einer Nahwärmegenossenschaft

Was vor der Gründung einer eingetragenen Genossenschaft (eG) zu beachten ist

Wann ist eine eG besonders geeignet?

- In ländlichen Regionen, wo Stadtwerke wirtschaftlich nicht aktiv werden.
- Bei hoher Bürgerbeteiligung und lokalem Engagement.
- Wenn regionale Ressourcen wie Strom aus erneuerbarer Energieerzeugung (z.B. Großwärmepumpe, Biogas, Holz) oder Abwärme verfügbar sind.
- Wenn kommunale Unterstützung gegeben ist- Zum Beispiel durch Bereitstellung von Flächen oder Öffentlichkeitsarbeit.
- Wenn Wärmebedarf konzentriert ist: Ein oder mehrere Ankergebäude (z. B. Schule, Rathaus, Schwimmbad) mit hohem Wärmebedarf fördern die Wirtschaftlichkeit.

Fördermöglichkeiten (Stand Okt 2025)

- ✓ **BEW – Bundesförderung für effiziente Wärmenetze:**
 - Bis zu 40 % Zuschuss für kleine Netze
 - Antragstellung vor Projektbeginn beim BAFA
 - Insb. für Genossenschaften geeignet.
- ✓ **KfW & Landesprogramme:** Weitere Förderungen für Netzanschlüsse und Infrastruktur möglich

Voraussetzungen für die Gründung einer eG

- ✓ **Lokales Interesse:** Es gibt eine engagierte Gruppe von Bürgern, die sich für die Energiewende und die Gründung einer Genossenschaft einsetzen.
- ✓ **Technische Machbarkeit:** Potenzialanalyse zeigt geeignete Wärmequellen (z. B. Biogasanlage, Solarthermie, Abwärme)
- ✓ **optimale Rahmenbedingungen:** Die Kommune unterstützt das Projekt und stellt ggf. Flächen oder Gebäude bereit.

Herausforderungen

Planungskosten: Machbarkeitsstudien und Genehmigungen sind aufwendig
➤ Hier können Kommunen helfen.

Aufwand: Geschäftsplan und Wirtschaftlichkeit der Finanzierung, Anforderungen an eine Satzung und Gründungsgutachten
➤ Enge und fundierte Betreuung durch den Genoverband e.V.

Finanzierung: Eigenkapital muss durch Mitglieder, also durch die Bürger selbst, aufgebracht werden

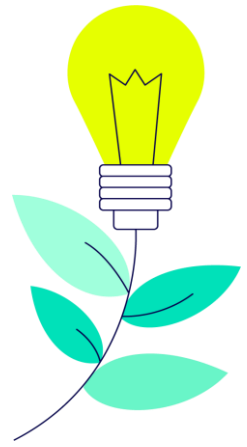


Ansprechpartner für Gründung und Beratung
Kai Sauerwein
Wilhelm-Haas-Platz, 63263 Neu-Isenburg
Telefon: +49 696 978 383 6
E-Mail: kai.sauerwein@genoverband.de



Ansprechpartnerin für Presseanfragen
Nora Vehling
Karl-Wiechert-Allee 76 A, 30625 Hannover
Telefon: +49 151 65 290 262
E-Mail: nora.vehling@genoverband.de





Nahwärme als Genossenschaft nachhaltig organisiert

Vorteile von Genossenschaften gegenüber anderen Wärmeversorgern:

- ✓ **Bürgernähe und Akzeptanz:** Höhere Beteiligung und Identifikation der Bevölkerung
- ✓ **Kontrolle durch Mitbestimmung:** Jedes Mitglied hat eine Stimme – Mitbestimmung ist zentral
- ✓ **Regionale Wertschöpfung:** Einnahmen und Aufträge bleiben in der Region, was ein Vorteil gegenüber zentralen Energieversorgern ist
- ✓ **Flexibilität:** Genossenschaften können schneller und bedarfsgerechter agieren, besonders in kleinen Gemeinden
- ✓ **Wirtschaftlichkeit:** Genossenschaftliche Nahwärmenetze haben keine Gewinnerzielungsabsicht, sondern schaffen eine kostendeckende Bereitstellung der Wärmeversorgung. Dies ermöglicht Projekte, die aufgrund von Renditezielen andernfalls nicht umsetzbar sind.

Wirtschaftliche und organisatorische Aspekte von Genossenschaften

- ✓ **Schont die Haushalte der öffentlichen Hand:** Jedes Nahwärmenetz, das nicht durch Gebietskörperschaften oder deren nachgelagerte Unternehmen finanziert wird, dient budgetschonender Fiskalpolitik
- ✓ **Prüfung:** Genossenschaften sind eine Unternehmensform mit regelmäßiger Überprüfung der ordnungsgemäßen Geschäftsführung
- ✓ **Ehrenamtliches Engagement:** Reduziert Personalkosten und fördert Gemeinschaft.
- ✓ **Auch in Kooperationen möglich** mit Kommunen, Stadtwerken oder lokalen Banken, bspw. wenn Stadtwerke Infrastruktur bereitstellen.
- ✓ **Kommunale Wärmeplanung:** Wesentliche Ziele der kommunalen Wärmeplanung sind durch Nahwärmegenossenschaften realisierbar



Ansprechpartner für Gründung und Beratung
Kai Sauerwein
 Wilhelm-Haas-Platz, 63263 Neu-Isenburg
 Telefon: +49 696 978 383 6
 E-Mail: kai.sauerwein@genoverband.de



Ansprechpartnerin für Presseanfragen
Nora Vehling
 Karl-Wiechert-Allee 76 A, 30625 Hannover
 Telefon: +49 151 65 290 262
 E-Mail: nora.vehling@genoverband.de

